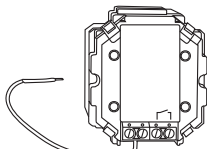


**Systemrelais UP für ARGUS**

**Rauchmelder**

Gebrauchsanleitung



Art.-Nr. MEG5493-3190

**English operating instructions**

**i** You will find the English version of these operating instructions at: [www.merten.com](http://www.merten.com)

**Für Ihre Sicherheit**

**GEFAHR**  
**Gefahr von schweren Sach- und Personenschäden, z. B. durch Brand oder elektrischen Schlag, aufgrund einer unsachgemäßen Elektroinstallation.**

Eine sichere Elektroinstallation kann nur gewährleistet werden, wenn die handelnde Person nachweislich über Grundkenntnisse auf folgenden Gebieten verfügt:

- Anschluss an Installationsnetze
- Verbindung mehrerer elektrischer Geräte
- Verlegung von Elektroleitungen

Über diese Kenntnisse und Erfahrungen verfügen in der Regel nur ausgebildete Fachkräfte im Bereich der Elektro-Installationstechnik. Bei Nichterfüllung dieser Mindestanforderungen oder Missachtung droht für Sie die persönliche Haftung bei Sach- und Personenschäden.

**Systemrelais kennen lernen**

Das Systemrelais UP für ARGUS Rauchmelder (im Folgenden **Relais** genannt) dient zur Erweiterung eines Netzwerkes von ARGUS Rauchmeldern. An das Relais können Sie externe Alarmgeber anschließen, die bei Rauchalarm mit aktiviert werden.

Externe Alarmgeber können sein: Hupen, Warnlichter, Rüttelkissen für Gehörlose oder auch Binäreingänge zur Anbindung von Rauchmeldernetzen an eine KNX-Installation. Diese Geräte müssen über eine eigene Spannungsversorgung verfügen.

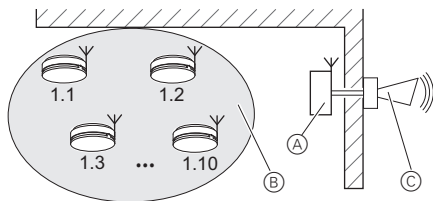
Sie können folgende Rauchmelder per Funk oder drahtgebunden an das Relais anschließen:

Typ	Art.-Nr.	Anschluss
ARGUS Funkrauchmelder	MEG5480-11..	per Funk
ARGUS Rauchmelder 230 V	5475.. 5485..	drahtgebunden über eine separate Ader im 230 V-Netz

Die Montage des Relais erfolgt in eine Installationsdose. Das Relais wird über Netzspannung mit Strom versorgt und verfügt über einen potentialfreien Schließkontakt für den externen Alarmgeber.

**i** Das Relais kann empfangene Alarmsignale nur an den externen Alarmgeber weiterleiten.

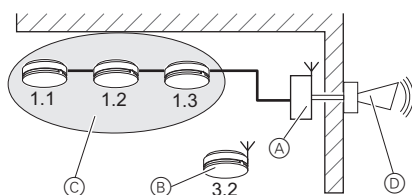
**1. Funkvernetzung**



Das Relais (A) und die Rauchmelder einer Funkgruppe (B) sind über Funk miteinander vernetzt (z. B. Funkgruppen-ID = 1).

- Ein Rauchmelder erkennt Rauch und löst Alarm aus.
- Der alarmgebende Rauchmelder leitet das Alarmsignal per Funk an alle vernetzten Geräte in der Funkgruppe und an das Relais weiter.
- Diese lösen dann ebenfalls Alarm aus; das Relais aktiviert die Hupe (C).

**2. Funkvernetzung und drahtgebundene Vernetzung**



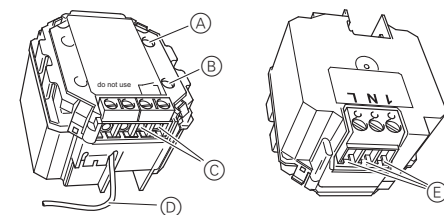
Das Relais (A) und die Rauchmelder einer Funkgruppe (B) sind über Funk miteinander vernetzt (z. B. Funkgruppen-ID = 3). Zusätzlich sind die 230 V-Rauchmelder einer Linie (z. B. 1.1 bis 1.3) (C) drahtgebunden mit dem Relais vernetzt.

- Rauchmelder 1.1 erkennt Rauch und löst Alarm aus.
- Der alarmgebende Rauchmelder leitet das Signal drahtgebunden an alle vernetzten Rauchmelder der Linie 1 und an das Relais weiter.
- Diese lösen dann ebenfalls Alarm aus; das Relais aktiviert die Hupe (D).

oder

- Rauchmelder 3.2 erkennt Rauch und löst Alarm aus.
- Er leitet das Alarmsignal per Funk an das Relais; das Relais aktiviert die Hupe (D).

**Anschlüsse, Anzeigen und Bedienelemente**



- (A) Programmier Taste
- (B) Programmier-LED
- (C) Klemmen für externen Alarmgeber
- (D) Funkantenne
- (E) Klemmen für Netzanschluss („L“, „N“) und Alarmeingang („1“)

**Montageort auswählen**

Wichtige Hinweise zum Montageort bei Funkvernetzung:

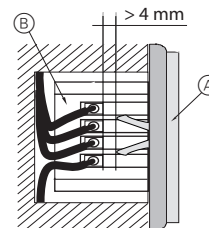
- Metallflächen in unmittelbarer Umgebung des Relais können die Empfangseigenschaften beeinträchtigen. Montieren Sie das Relais daher nicht in einer Installationsdose aus Metall.
- Stellen Sie sicher, dass die maximale Reichweite der Rauchmelder eingehalten wird und sich keine großen Metallflächen, wie Metallschränke oder ähnliches in der Funkstrecke befinden.

**i** Führen Sie einen Funktionstest vor der endgültigen Installation des Relais durch, um die Vernetzung zu testen.

**Relais montieren**

**GEFAHR**  
**Lebensgefahr durch elektrischen Schlag. Das Gerät kann beschädigt werden.**  
Der Sicherheitsabstand nach IEC 60664-1 muss gewährleistet sein. Halten Sie zwischen den Einzeladern der 230 V-Leitung und der Niederspannungsleitung einen Abstand von mindestens 4 mm ein.

**GEFAHR**  
**Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.**  
Bei der Montage einer Abdeckung (A) muss der Abstand von Befestigungsklammern oder Schrauben der Abdeckung zu den Anschlüssen des Gerätes (B) im montierten Zustand mindestens 4 mm betragen!



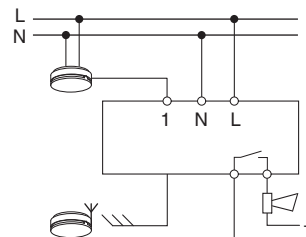
Ist der Abstand kleiner als 4 mm muss eine tiefere Installationsdose verwendet werden!

Die Befestigungsklammern oder Schrauben der Abdeckung dürfen auch nicht auf das Gehäuse drücken.

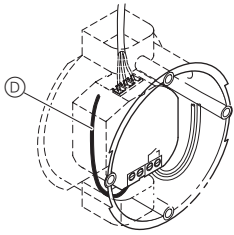
**VORSICHT**  
**Das Relais kann beschädigt werden.**  
Die „1“ kennzeichnet den Alarmeingang am Gerät. Schließen Sie an diesen Eingang nie 230 V an.

Montieren Sie das Relais in eine Installationsdose mit einem Durchmesser von 60 mm und einer Tiefe von mindestens 40 mm.

- 1 Rauchmelder (230 V-Geräte) über eine separate Ader im 230 V-Netz an den Alarmeingang "1" anschließen.
- 2 Externe Alarmgeber über eine separate zweidradige Leitung (SELV) an das Relais anschließen.
- 3 Relais an Netzspannung anschließen.



- ④ Für optimalen Funkempfang: Funkantenne ① um das Relais legen.



## Funkvernetzung

Zur Funkvernetzung von Rauchmeldern werden Funkgruppen mit Gruppen-IDs an den Geräten eingestellt. Alle Rauchmelder in der Funkgruppe haben die gleiche Gruppen-ID.

Zur Ansteuerung des Relais durch die Rauchmelder einer oder mehrerer Funkgruppen müssen sie es auf die gewünschten Gruppen-IDs anlernen. Das Relais reagiert dann auf alle Rauchmelder dieser Gruppen.

- i** Sie können maximal 16 Funkgruppen an das Relais anlernen.

## Relais an eine Funkgruppe anlernen



### Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Für die Bedienung am Gerät dürfen nur isolierte Werkzeuge benutzt werden, z. B. isolierte Phasenprüfer!



Damit nur die von Ihnen gewünschte Funkgruppe an das Relais angelernt wird, müssen Sie sicherstellen, dass benachbarte Rauchmelder-Funksysteme nicht senden.

- ① Programmierstaste dreimal innerhalb von 1,5 s betätigen.

Die Programmier-LED blinkt.

- ② Innerhalb von 30 s: Funktionstaste eines Rauchmelders der Funkgruppe mindestens 3 s lang drücken.

Das Relais aktiviert für 1 s den externen Alarmgeber, die Programmier-LED leuchtet dauerhaft. Das Relais ist mit der Funkgruppe verbunden.

Warten Sie, bis die Programmier-LED erlischt (ca. 60 s). Nun können Sie weitere Funkgruppen an das Relais anlernen, indem Sie Schritt 1 und 2 wiederholen.

- ③ Führen Sie einen Testalarm durch (siehe Kapitel „Testalarm durchführen“).



War das Anlernen nicht erfolgreich, dann blinkt die Programmier-LED für ca. 30 s und erlischt. Sie können den Vorgang sofort wiederholen.

## Relais aus allen Funkgruppen löschen

Die nachfolgenden Schritte zeigen, wie Sie das Relais aus **allen** Funkgruppen löschen. Es ist nicht möglich, nur eine Funkgruppe zu löschen.

- ① Programmierstaste dreimal innerhalb von 1,5 s betätigen.

Die Programmier-LED blinkt.

- ② Innerhalb von 30 s die Programmierstaste so lange drücken, bis die Programmier-LED leuchtet.

**Alle** Verbindungen sind gelöscht. Die Programmier-LED erlischt.

## Testalarm durchführen

Mit dem Testalarm überprüfen Sie, ob das Relais korrekt mit der Funkgruppe verbunden ist.

- ① Funktionstaste eines Rauchmelders mindestens 3 s lang drücken.

Für die Dauer der Betätigung gibt der Rauchmelder einen Alarmton aus. Alle vernetzten Rauchmelder erhalten das Testsignal und lösen ebenfalls Alarm aus. Das Relais wird für 10 s aktiviert.



Der Testalarm lässt sich erst nach 1 Minute wiederholen.

## Funktionstest durchführen

Mit dem Funktionstest überprüfen Sie, ob das Relais korrekt mit dem externen Alarmgeber verbunden ist.



### Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Für die Bedienung am Gerät dürfen nur isolierte Werkzeuge benutzt werden, z. B. isolierte Phasenprüfer!

- ① Programmierstaste lange drücken.

Für 10 s wird das Relais aktiviert und die Programmier-LED leuchtet.

## Was tun bei Störungen?

Das Relais reagiert nicht auf einen per Funk übertragenen Alarm:

- Prüfen Sie mit einem Funktionstest, ob die Verbindung zwischen Relais und externem Alarmgeber fehlerfrei ist.
- Beseitigen Sie evtl. vorhandene Störquellen in der Funkstrecke.
- Stellen Sie sicher, dass die maximale Reichweite der Rauchmelder eingehalten wird.
- Wiederholen Sie ggf. den Anlernvorgang.

## Technische Daten

Versorgungsspannung: AC 230 V, 50-60 Hz

Schaltkontakt: 1 x potentialfreier Schließer (SELV)

Schaltstrom: AC 230 V,  $\mu$  4 A / DC 24 V,  $\mu$  2 A

Bedienelemente: Programmierstaste

Anzeigelemente: Programmier-LED, grün

Anschlüsse

Netzanschluss: 2 x Schraubklemmen für max. 2,5 mm<sup>2</sup> (L, N)

Alarmeinangang: 1 x Schraubklemme für max. 2,5 mm<sup>2</sup> („1“)

Schaltausgang: 2 x Schraubklemmen für max. 2,5 mm<sup>2</sup>

Funkschnittstelle: 868 MHz, Halb-Duplex

EG-Richtlinien: entspricht Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG  
entspricht EMV-Richtlinie 2004/108/EG

Abmessungen: 44x50x34 (BxHxT)

## Schneider Electric GmbH c/o Merten

Gothaer Straße 29, 40880 Ratingen

www.merten.de

www.merten-austria.at

## Kundenbetreuung:

Telefon: +49 2102 - 404 6000